

„Ferdich ab“ feierte ihren 10. Geburtstag

Volksfeststimmung im Schwanner Jugendhaus

Sie sind der Ursprung des „Hop-Zack-Punk“, der Garant für Partystimmung, die unverstehbare Quelle frauenfeindli-



Zehn Jahre „Ferdich ab“ – na dann mal Prost.

cher Witze, die Helden der Spontan-Comedy. Daß es sich dabei nicht nur um Gerüchte handelt, bewiesen die Jungs von „Ferdich ab“ am vergangenen Samstag. In einem brechend vollen Schwanner Jugendhaus gaben sie anläßlich ihres zehnjährigen Bestehens ihr gesamtes Repertoire zum besten und schöpften ihr Komik-Potential „bis zum letzten Heuler“ aus. Bis weit nach 1 Uhr überschlugen sich eigene Ohrwürmer wie „Erler-Popper“ oder „24 Minis“ und altbekannte Sauf- und Stimmungslieder, den fünf Pforzheimer Quasseltaschen in Frauenklamotten schien die Puste nicht auszugehen. Das Publikum wurde kräftig in die Songs mit einbezogen, dementsprechend war die Stimmung im AJCS schon ab dem ersten Stück des Quintetts auf einem Höhepunkt, der sein Level bis zum Ende des Gigs halten konnte.

Die Zuschauer mußten sich allerdings auch unzählige kleine Gemeinheiten von Sänger Joker gefallen lassen, was die Pausen zwischen den Liedern mit donnerndem Gelächter erfüllte. Das Bier floß reichlich, die Fetensongs nahmen kein Ende, alles in allem herrschte eine Atmosphäre wie auf einem Volksfest, der beste Rahmen für solch ein Jubiläum.